

Rechtsverordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonn- und Feiertage aus Anlass von jährlichen Veranstaltungen in der Gemeinde Bruckberg

Vom 23. November 2006

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadschlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744) in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts (ASiMPV) vom 2. Dezember 1998 (GVBl. S. 956), i.V. m. Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG) vom 23.12.1976 (BayRS 2010-1-I) geändert durch Gesetz vom 15.05.2003 (GVBl. S. 658) erlässt die Gemeinde Bruckberg folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Anlässlich der in der Gemeinde Bruckberg jährlich stattfindenden Veranstaltungen am

- Sonntag drei Wochen vor Ostern – Oster-Direktvermarkttag-
- letzten Sonntag im Juni – Tag der Begegnung-
- ersten Sonntag im September – Kirchweih-
- erster Sonntag im November – Nachkirchweih-

dürfen alle Verkaufsstellen im Gemeindegebiet in der Zeit von

11.30 Uhr bis 16.30 Uhr

geöffnet sein.

§ 2

Die durch Rechtsverordnung nach § 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt.

§ 3

Die Vorschriften zum Schutz der Arbeitnehmer (§ 17 LadschlG), die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

§ 4

Diese Rechtsverordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Bruckberg in Kraft.

Bruckberg, den 23. November 2006



Gemeinde Bruckberg

Wöhl 1. Bürgermeisterin